

## Bestätigung zum Kreditantrag IKK - Energieeffizient Bauen und Sanieren (217/218) IKU - Energieeffizient Bauen und Sanieren (220/219)

An die  
KfW  
Niederlassung Berlin  
10865 Berlin

Durch den Antragsteller bzw. den Sachverständigen bitte in Druckschrift oder maschinell auszufüllen (Zutreffendes bitte ankreuzen sowie entsprechende Leerfelder ausfüllen). Zusammen mit dem Antrag bitte direkt an die KfW (217/218) bzw. an die Hausbank (220/219) übersenden. Ein ausfüllbares PDF-Formular finden Sie unter <https://www.kfw.de/218> bzw. <https://www.kfw.de/219>

Bei baulich getrennten Objekten sind getrennte Bestätigungen erforderlich.

### Antragsteller

Name/Firma

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

### Nur bei Programm 220/219

#### a) Angaben zum Unternehmen (Unternehmensgröße)

- Kleines Unternehmen (nach EU-Definition)
- Mittleres Unternehmen (nach EU-Definition)
- Mittelständisches Unternehmen
- Großes Unternehmen
- Kommunales Unternehmen (mehr als 50% des Kapitals/der Stimmrechte öffentlich-rechtlich kontrolliert)

Mitarbeiter	Jahresumsatz	oder	Bilanzsumme
< 50	≤ 10 Mio. EUR		≤ 10 Mio. EUR
< 250	≤ 50 Mio. EUR		≤ 43 Mio. EUR
	≤ 500 Mio. EUR		
	> 500 Mio. EUR		

#### b) Angaben zur beihilferechtlichen Regelung

Das Vorhaben wird unter folgender Regelung beantragt:

- De-minimis
- Investitionsbeihilfen für KMU (Art. 17 AGVO, nur bei Neubau Programmnummer 220)
- Investitionsbeihilfen für Energieeffizienzmaßnahmen (Art. 38 AGVO)
- beihilfefrei

#### Angaben zum Investitionsobjekt

Investitionsort:

PLZ

Ort

Straße

Hausnummer

Bitte nicht beschriften

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

**Gebäudeart (Hauptnutzung):**

- Schule
- Kita
- Krankenhaus
- Sportgebäude/Schwimmhalle
- Betreuungseinrichtung (z. B. Tagespflegeeinrichtung, Behindertenwerkstatt)
- Verwaltungsgebäude
- Sonstige kommunale/soziale Gebäude

**Weitere Angaben zum Gebäude**

- a) Denkmalschutz  
Das Gebäude oder Gebäudeteile sind denkmalgeschützt. Ja  Nein
- b) Raumsolltemperatur des Gebäudes
  - Das Gebäude wird überwiegend auf eine Raumsolltemperatur  $\geq 19\text{ °C}$  beheizt
  - Das Gebäude wird überwiegend auf eine Raumsolltemperatur  $> 12\text{ °C} < 19\text{ °C}$  beheizt
- c) Das Gebäude ist gemischt genutzt (siehe auch Hinweise Technische FAQ): Ja  Nein

**1a. Neubau von KfW-Effizienzgebäuden**

(Nur auszufüllen bei Neubau eines Effizienzgebäudes in Programmnummer 217 bzw. 220)

**Investitionskosten**

Summe der geplanten förderfähigen Kosten (siehe auch FAQ) \_\_\_\_\_ EUR

**Angaben zum Vorhaben**

- Errichtung eines energieeffizienten kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes
- Ersterwerb eines energieeffizienten kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes
- Ausbau eines bislang nicht unter den Anwendungsbereich der EnEV fallenden kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes
- Erweiterung eines bestehenden kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes um mehr als 50 m<sup>2</sup>

**KfW-Effizienzgebäudestandard**

- KfW-Effizienzgebäude 70
- KfW-Effizienzgebäude 55

**Angaben zum Gebäude**

Baujahr Gebäude (geplante Fertigstellung) \_\_\_\_\_

Nettogrundfläche gemäß DIN 277 des Neubaus

(bei gemischt genutzten Gebäuden nur die nicht wohnwirtschaftlich genutzte Fläche): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Bei Teileigentum oder Erweiterung > 50 m<sup>2</sup>:

Nettogrundfläche des Gebäudeteils, der dem Antrag zu Grunde liegt: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

**1b. Sanierung von KfW-Effizienzgebäuden**

(Nur auszufüllen bei Sanierung zum Effizienzgebäude in Programmnummer 218 bzw. 219)

**Investitionskosten**

Summe der geplanten förderfähigen Kosten (siehe auch FAQ) \_\_\_\_\_ EUR

**Angaben zum Vorhaben**

- Sanierung eines kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes
- Ausbau eines denkmalgeschützten unbeheizten kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes
- Erweiterung eines bestehenden kommunal/sozial genutzten Nichtwohngebäudes um maximal 50 m<sup>2</sup>

**KfW-Effizienzgebäudestandard**

- KfW-Effizienzgebäude 100
- KfW-Effizienzgebäude 70
- KfW-Effizienzgebäude Denkmal

**Angaben zum Gebäude**

Baujahr Gebäude \_\_\_\_\_

Jahr der letzten umfassenden Sanierung \_\_\_\_\_

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

Nettogrundfläche gemäß DIN 277 des Bestandsgebäudes  
(bei gemischt genutzten Gebäuden nur die nicht wohnwirtschaftlich genutzte Fläche): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Bei Teileigentum oder Erweiterung > 50 m<sup>2</sup>:

Nettogrundfläche des Gebäudeteils, der dem Antrag zu Grunde liegt: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

### 1c. Angaben zu energetischen Kennwerten, Energiebedarf und Einsparung (Auszufüllen bei Beantragung nach Nr.1a Neubau von Effizienzgebäuden in den Programmnummern 217 bzw. 220 und 1b. Sanierung zu KfW-Effizienzgebäuden in den Programmnummern 218 bzw. 219)

#### Berechnung

Hinweis: Zur Berechnung des Energiebedarfs bei Gebäuden gilt die zum Zeitpunkt der Antragstellung bei der KfW gültige Energieeinsparverordnung (EnEV)

Die Berechnung des im Folgenden aufgeführten Primärenergiebedarfs sowie der End-, Primärenergie- und der CO<sub>2</sub>-Einsparung für das beantragte KfW-Effizienzgebäude erfolgte auf Grundlage des in der Anlage zum Merkblatt "Technische Mindestanforderungen" (Bestellnummer 600 000 3418) beschriebenen Vorgehens.

#### Jahres-Primärenergiebedarf (nach EnEV)

Jahres-Primärenergiebedarf QP für das Referenzgebäude	Jahres-Primärenergiebedarf QP des geplanten Vorhabens
kWh/(m <sup>2</sup> · a)	kWh/(m <sup>2</sup> · a)

#### a) Gebäude mit einer Raumsolltemperatur ≥ 19 °C

##### Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Werte) des geplanten Vorhabens

Mittlerer U-Wert opake Bauteile	Mittlerer U-Wert transparente Bauteile	Mittlerer U-Wert Vorhangfassaden	Mittlerer U-Wert Lichtbänder, Lichtkuppeln und Glasdächer
W/(m <sup>2</sup> · K)	W/(m <sup>2</sup> · K)	W/(m <sup>2</sup> · K)	W/(m <sup>2</sup> · K)

#### b) Gebäude mit einer Raumsolltemperatur ≥ 12 °C < 19 °C

##### Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Werte) des geplanten Vorhabens

Mittlerer U-Wert opake Bauteile	Mittlerer U-Wert transparente Bauteile	Mittlerer U-Wert Vorhangfassaden	Mittlerer U-Wert Lichtbänder, Lichtkuppeln und Glasdächer
W/(m <sup>2</sup> · K)	W/(m <sup>2</sup> · K)	W/(m <sup>2</sup> · K)	W/(m <sup>2</sup> · K)

#### Endenergie-/Primärenergie-/CO<sub>2</sub>-Einsparung

(Bei Neubauten im Vergleich zum Neubaustandard nach EnEV bzw. bei Sanierung im Vergleich zum Zustand vor der Sanierung. Die Berechnung der Einsparung bezieht sich auf die dem Antrag zugrunde liegende Nettogrundfläche, siehe auch Hiweise Technische FAQ.)

Endenergieeinsparung von insgesamt \_\_\_\_\_ kWh pro Jahr

Primärenergieeinsparung von insgesamt \_\_\_\_\_ kWh pro Jahr

CO<sub>2</sub>-Einsparung von insgesamt \_\_\_\_\_ kg pro Jahr

(Hinweis: CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren finden Sie in der Anlage zum Merkblatt "Technische Mindestanforderungen", Bestellnummer 600 000 3418)

Nur bei Sanierung: Im Rahmen der Sanierung erfolgt ein Energieträgerwechsel  ja  nein

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

## 2a. Gebäudebezogene Einzelmaßnahmen

(Nur auszufüllen bei Beantragung von Einzelmaßnahmen in Programmnummer 218 bzw. 219)

### Angaben zum Gebäude

Baujahr Gebäude \_\_\_\_\_

Jahr der letzten umfassenden Sanierung \_\_\_\_\_

Nettogrundfläche gemäß DIN 277 \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Bei Teileigentum: Nettogrundfläche des relevanten Gebäudeteils, der dem Antrag zu Grunde liegt: \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

Bei gebäudebezogenen Einzelmaßnahmen:

Nettogrundfläche gemäß DIN 277 (Fläche, auf die sich die beantragte Maßnahme bezieht): \_\_\_\_\_ m<sup>2</sup>

### Das Vorhaben umfasst folgende Maßnahme/n:

Kosten (in Euro)

- |   |           |
|---|-----------|
| <input type="checkbox"/> Dämmung von Wänden-, Dachflächen, Geschossdecken und Bodenflächen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Wände  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Vorhangfassaden  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Dachflächen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Geschossdecken und Bodenflächen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Erneuerung und Aufbereitung von Fenstern und Außentüren  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Transparente Bauteile  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Türen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Tore   | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Maßnahmen zur Verbesserung des sommerlichen Wärmeschutzes  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Einbau, Austausch oder Optimierung raumluft- und klimatechnischer Anlagen inkl. Wärme-/Kälterückgewinnung und Abwärmenutzung                       | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Erstinstallation/Erneuerung von Lüftungsanlagen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Austausch von Komponenten in bestehenden Lüftungsanlagen   | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Erneuerung und/oder Optimierung der Wärme-/Kälteerzeugung, -verteilung und -speicherung inkl. Kraft-Wärme- bzw. Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlagen | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Wärmeerzeugung inkl. Kraft-Wärme- bzw. Kraft-Wärme-Kälte-Kopplungsanlagen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Wärmeübergabe  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Wärmeverteilung  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Wärmespeicherung   | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Kälteerzeugung, -übergabe, -verteilung und -speicherung  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Austausch und/oder Optimierung der Beleuchtung   | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Einbau oder Optimierung der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik sowie der Gebäudeautomation  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> bedarfsabhängige Regelung von Lüftungs- und Klimaanlagen   | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Steuerung bzw. Regelung von Beleuchtungsanlagen  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> Regelung Heizungssystem  | _____ EUR |
| <input type="checkbox"/> technisches Energiemonitoring-/Energiemanagementsystem   | _____ EUR |

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

## 2b. Angaben zur Energie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung

(Nur auszufüllen bei Beantragung nach Nr. 2a Gebäudebezogene Einzelmaßnahmen in Programmnummer 218 bzw. 219)

### Berechnung

Die Berechnung der im Folgenden aufgeführten End-, Primärenergie- und CO<sub>2</sub>-Einsparung für die geplanten Einzelmaßnahmen erfolgte auf Grundlage des in der Anlage zum Merkblatt "Technische Mindestanforderungen" (Bestellnummer 600 000 3418) beschriebenen Vorgehens.

### Endenergie-/Primärenergie-/CO<sub>2</sub>-Einsparung

(Im Vergleich zum Zustand vor Umsetzung der Einzelmaßnahmen. Die Berechnung der Einsparung bezieht sich auf die dem Antrag zugrunde liegende Nettogrundfläche, siehe auch Hinweise Technische FAQ.)

Endenergieeinsparung von insgesamt \_\_\_\_\_ kWh pro Jahr

Primärenergieeinsparung von insgesamt \_\_\_\_\_ kWh pro Jahr

CO<sub>2</sub>-Einsparung von insgesamt \_\_\_\_\_ kg pro Jahr

(Hinweis: CO<sub>2</sub>-Emissionsfaktoren finden Sie in der Anlage zum Merkblatt "Technische Mindestanforderungen", Bestellnummer 600 000 3418)

Im Rahmen der Einzelmaßnahmen erfolgt ein Energieträgerwechsel  ja  nein

## 3. Weitere Angaben zum Vorhaben

Das Vorhaben wird im Rahmen einer Contracting-Vereinbarung durchgeführt:  ja  nein

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

## Erklärungen

### A. Bestätigung des Sachverständigen

Ich versichere, dass die in der vorliegenden "Bestätigung zum Kreditantrag" gemachten Angaben vollständig und richtig sind und dass ich diese durch geeignete Unterlagen belegen kann. Ich habe geprüft und bestätige, dass der vorliegenden Bestätigung nur förderfähige Maßnahmen zugrunde liegen. Die Planung der obigen Maßnahmen wurde unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die thermische Bauphysik und der Gebäudetechnik am gesamten Gebäude erstellt.

Sofern es sich bei dem zu finanzierenden Gebäude um ein gemischt genutztes Gebäude handelt, bestätige ich, dass sich die nicht wohnwirtschaftlich genutzten Flächen hinsichtlich der Art der Nutzung und der gebäudetechnischen Ausstattung wesentlich von der Wohnnutzung unterscheiden, die nicht wohnwirtschaftlich genutzten Flächen einen nicht unerheblichen Teil der Gebäudenutzfläche umfassen und der Nichtwohngebäudeteil nach EnEV getrennt bilanziert ausgewiesen wurde.

Sofern es sich bei dem Gebäude um ein Denkmal handelt, versichere ich, dass alle baulichen Auflagen zum Erhalt des Baudenkmals in der Planung berücksichtigt werden und aufgrund dieser Auflagen oder auch aus bauphysikalischen Gründen nur der jeweils erreichte energetische Anforderungswert möglich ist.

Mir ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich versichere, dass mir der Inhalt des Programm-Merkblatts IKK - bzw. IKU - Energieeffizient Bauen und Sanieren von Nichtwohngebäuden und damit verbundener Anlagen bekannt ist.

Ich bin damit einverstanden, dass die KfW bzw. das beteiligte Landesförderinstitut berechtigt ist, sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anzufordern und eine Vor-Ort-Kontrolle durchzuführen. Aus diesem Grunde willige ich ein, dass die KfW bzw. das beteiligte Landesförderinstitut für die Prüfung der Unterlagen und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle Dritte beauftragen und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet.

Sofern ich als Sachverständiger in der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes unter [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de) registriert bin, bin ich damit einverstanden, dass dieses Vorhaben für eine Prüfung zur Qualitätssicherung dieser Expertenliste ausgewählt werden kann.

#### Datenschutzerklärung:

Hiermit bestätige ich, dass ich die von mir vertretene(n) Person(en) über die Verarbeitung der Daten und Datenschutzgrundsätze aufgeklärt habe. Weiterhin nehme ich zur Kenntnis, dass meine Daten im Rahmen der "Bestätigung zum Kreditantrag" von der KfW verarbeitet werden. Die [Datenschutzgrundsätze](#) der KfW habe ich zur Kenntnis genommen.

Ich bin

- eine nach § 21 EnEV berechtigte Person für die Ausstellung oder Prüfung der Nachweise nach der EnEV für Nichtwohngebäude
- ein Sachverständiger der Kategorie "Energieeffizient Bauen und Sanieren – Nichtwohngebäude (KfW)" aus der Energieeffizienz-Expertenliste für die Förderprogramme des Bundes unter [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de)
- ein Sachverständiger der Kategorie "KfW-Effizienzgebäude Denkmal" aus der Energieeffizienz-Expertenliste für die Förderprogramme des Bundes unter [www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de)

Name des Sachverständigen

Firma/Unternehmen

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel des Sachverständigen

von (Name Antragsteller) \_\_\_\_\_

## **B. Erklärung des Antragstellers**

Ich/wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt des Programm-Merkblatts IKK - Energieeffizient Bauen und Sanieren (217/218) bzw. IKU - Energieeffizient Bauen und Sanieren (219/220) bekannt ist, die obigen Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir diese durch geeignete Unterlagen belegen kann/können.

Mir/uns ist bekannt, dass Angaben zur Antragsberechtigung, zum Verwendungszweck und zur Höhe der förderfähigen Kosten subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich/wir erkläre/n, dass ich/wir mit einer Überprüfung der technischen Umsetzung des Vorhabens sowie des geförderten Gebäudes im Rahmen einer Vor-Ort-Kontrolle durch die KfW bzw. durch einen von der KfW beauftragten Dritten einverstanden bin/sind.

### **Einwilligung zur Übermittlung und Nutzung vorhabenbezogener Daten:**

Mir/uns ist bekannt, dass die KfW berechtigt ist, innerhalb der ersten Zinsbindungsfrist sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anzufordern und eine Vor-Ort-Kontrolle durchzuführen. Aus diesem Grunde willige/n ich/wir ein, dass die KfW für die Prüfung der Unterlagen und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle Dritte beauftragen und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet.

Ferner willige/n ich/wir ein, dass der von mir/uns beauftragte Sachverständige, der die Bestätigung bei Ziffer A. vornimmt, auf Anforderung alle im Zusammenhang mit der Prüfung relevanten Informationen und Unterlagen der KfW zur Verfügung stellt und zu diesem Zweck eine direkte Kommunikation zwischen der KfW oder von ihr beauftragten Dritten und Sachverständigen erfolgen kann. Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die KfW alle vorhabensbezogenen Daten auch für eine Prüfung zur Qualitätssicherung des registrierten Sachverständigen an die Koordinierungsstelle der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes weitergeben darf.

### **Datenschutzerklärung:**

Ich/wir nehme(n) zur Kenntnis, dass meine/unsere Daten zur Bearbeitung der "Bestätigung zum Kreditantrag" von der KfW verarbeitet werden. Die [Datenschutzgrundsätze](#) der KfW habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift und Stempel/Dienstsiegel des Antragstellers